

Landeswettbewerb

„Saarländische Bauernhäuser – Zeugnisse unserer Heimat“

Ziel des Wettbewerbs

Ziel des Wettbewerbs ist es, das Bewusstsein um die Bauernhäuser als kulturelles Erbe in unserer Heimat zu stärken. Die Eigeninitiative der Eigentümer alter Bauernhäuser zur Erhaltung und Pflege überkommener Bausubstanz soll angeregt und gefördert werden. Der Wettbewerb soll dazu beitragen, alte ortsbildprägende Häuser, insbesondere landwirtschaftliche Anwesen, soweit wie möglich in ihrem ursprünglichen Charakter durch stilgerechte Pflege und Restaurierung zu erhalten und damit vor einem unwiederbringlichen Verlust durch eine unsachgemäße, oft schablonenhafte Modernisierung zu bewahren.

Welche Häuser können gemeldet werden?

Gegenstände des Wettbewerbs sind Bauernhäuser und Arbeiterbauernhäuser im Saarland, die vor dem Jahre 1914 erbaut wurden. Ob die Häuser heute noch der Landwirtschaft dienen oder nicht, spielt keine Rolle. Es werden solche Gebäude berücksichtigt, deren Äußeres sich noch in dem Zustand der Entstehungszeit befindet oder die in der Grundstruktur noch erhalten sind, jedoch Veränderungen oder Erweiterungen aufweisen, wenn diese qualitativ und in architektonischen Details angepasst vorgenommen wurden. Es können solche Häuser in die Bewertung einbezogen werden, die restauriert wurden oder die durch dauernde Pflege in einem solchen Zustand erhalten sind. Teilnehmen können alle Eigentümer von Bauernhäusern, wie sie oben beschrieben sind.

Auszeichnungen

Es sind Preise und Anerkennungen ausgesetzt. Sie bestehen aus einem Geldbetrag und einer Urkunde sowie – für die preisgekrönten Häuser – einer zusätzlichen Plakette, die an dem prämierten Gebäude angebracht werden soll.

Bewertung

Der Bewertung auf Landesebene geht eine Bewertung auf Landkreis- und Regionalverbandsebene voraus. Die Jurys bewerten die gemeldeten Häuser bei einer Besichtigung vor Ort und verwenden hierbei einen landeseinheitlichen Bewertungsbogen. Die Landkreise und der Regionalverband Saarbrücken schlagen dann jeweils höchstens fünf Gebäude, ohne Festlegung einer Rangfolge, für den Landesentscheid vor. Die für die Landesebene vorgeschlagenen Häuser werden durch die Landesjury im Rahmen einer Besichtigung vor Ort beurteilt. Die Landesjury entscheidet über die Vergabe von Preisen und Anerkennungen. Die feierliche Überreichung der Preise und Anerkennungen erfolgt in einer Veranstaltung im Spätherbst des Jahres.

Bewertungskriterien

Bei der Beurteilung der Häuser achtet die Jury unter anderem auf folgende Kriterien:

- Allgemeinzustand des Gebäudes,
- Erhaltungs- und Pflegezustand sowie handwerksgerechte Ausführung der Restaurierung einschließlich der Verwendung traditioneller Baumaterialien, bezogen auf die regionalen Besonderheiten und die charakteristische Bausubstanz des jeweiligen Haustyps,
- Gestaltung und Zustand der zum Gebäude gehörenden Flächen mit ihrem Pflanzenbestand.

Das Innere des Gebäudes wird bei der Beurteilung durch die Jury nicht berücksichtigt.

Anmeldung zum Bauernhauswettbewerb 2016

- **Anmeldung zum Bauernhauswettbewerb 2016 bis zum 21.08.2016**
- **Bereisung der gemeldeten Häuser durch die Kreisjurs vom 25.08.2016 bis zum 02.09.2016**
- **Bereisung der weitergemeldeten Häuser durch die Landesjury am 28.09.2016 und 29.09.2016**

Die Anmeldung zum Bauernhauswettbewerb 2016 erfolgt an die jeweilige Kreisverwaltung bzw. den Regionalverband Saarbrücken mit dem Adressen-Vermerk „Bauernhauswettbewerb“ spätestens bis zum 21.08.2016.

Die Anmeldung muss enthalten:

- **den Namen und die Anschrift des Eigentümers/der Eigentümerin, oder auch der Eheleute bzw. Partnerschaften, wenn diese gemeinsam das Gebäude betreuen,**
- **die genaue Anschrift des gemeldeten Gebäudes,**
- **soweit bekannt das Baujahr oder die ungefähre Entstehungszeit des Gebäudes sowie die Zeitpunkte von An- oder Umbauten mit entsprechenden Erläuterungen,**
- **Fotos des Bauernhauses (möglichst aktuelle Gesamtansichten und möglichst auch Fotos von älteren Zuständen).**

Auskünfte erteilt der Vorsitzende der Landesjury:

Prof. Dr. Heinz Quasten
Sebastianstraße 6
66440 Blieskastel

Tel.: 0 68 42 / 13 98

E-Mail: h.quasten@gmx.de

Die ausführlichen Wettbewerbsbedingungen und weitere Informationen zum Landeswettbewerb „Saarländische Bauernhäuser – Zeugnisse unserer Heimat“ sind auf der Website des Instituts für Landeskunde im Saarland (IfLiS) e.V. unter www.iflis.de eingestellt.